

global

# ESG 2023

monitor

MATERIALITY WEBINAR

DAX 40, MDAX, SDAX

Measuring  
ESG transparency  
worldwide

Gefördert durch:



des



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## ÜBER DEN GLOBAL ESG MONITOR™

**1.300**

analysierte Berichte seit 2019

**470**

Unternehmen seit 2019

**70**

untersuchte Branchen seit 2019

**22**

Länder seit 2019

**4**

Kontinente seit 2019

Gefördert durch:



des



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

## GEM-LÖSUNGEN



Gap- & Benchmark-Analysen



CSRD/ESRS Readiness Checks



global  
**ESG** ACADEMY  
monitor



**INTEGRITY**  
star award

# WEBINARSERIE DER ESG ACADEMY

global  
monitor

MATERIALITY

Dezember 2023

ROADMAP TO NET ZERO

Dezember 2023

WORKFORCE

2024

VALUE & SUPPLY CHAIN

2024

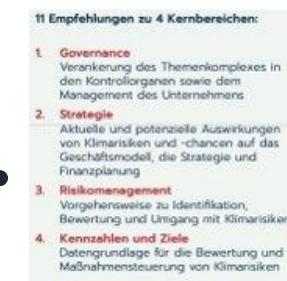
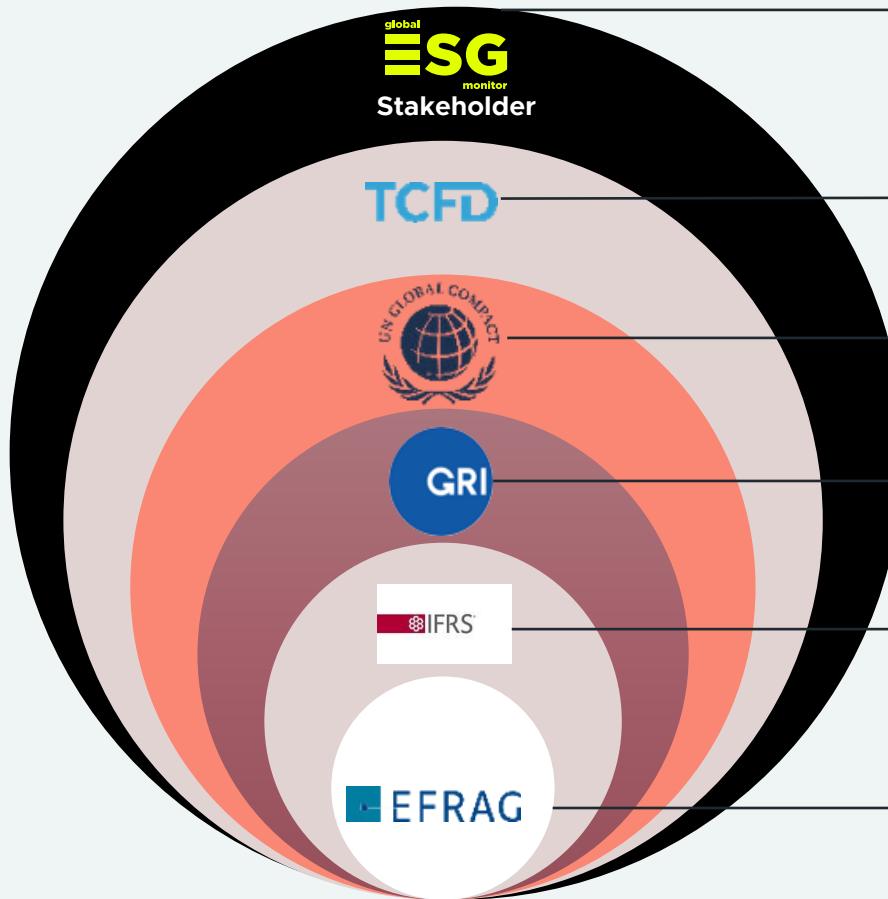
UND VIELE WEITERE....



# EIN KLAR DEFINIERTER UNTERSUCHUNGSGEGENSTAND



# ANERKANNTE QUELLEN FÜR DIE GEM ASSAY™ DEFINITION DES REPORTINGQUALITÄTSBEGRIFFS



GEM Stakeholder Engagement mit ESG-Ratinganbietern, Pensionsfonds, aktive Investoren, Unternehmen, NGOs

Menschenrechte	Arbeitsumwelt	Umweltschutz	Klimapolitische Empfehlung
1. Unternehmen sollen die Vierungsfreiheit & die wirksame Anerkennung d. Rechts und der Meinungsfreiheit gewahrt werden.	3. Unternehmen sollen die Vierungsfreiheit & die wirksame Anerkennung d. Rechts und der Meinungsfreiheit gewahrt werden.	7. Unternehmen sollen die Umwelt mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.	10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Klimaänderung einschließlich Energieerzeugung und Besteckung.
2. Unternehmen sollen Gewalt, Schutz der inneren Menschenrechte, Unterwerfung & Achtung.	4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit sorgen.	8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um gemeinsam mit Umweltbeauftragten zu fördern.	
	5. Unternehmen sollen für die Achtungsfreiheit von Kindern aufzutreten.	6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von sozialen Problemen bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.	
		9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.	



# DIVERSITÄT ALS QUALITÄTSKRITERIUM: DAS ANALYSTENTEAM



# HOHER ANSPRUCH AN DIE DATENQUALITÄT



## OUR APPROACH ADAPTS TO THE MATERIAL TOPICS CHOSEN

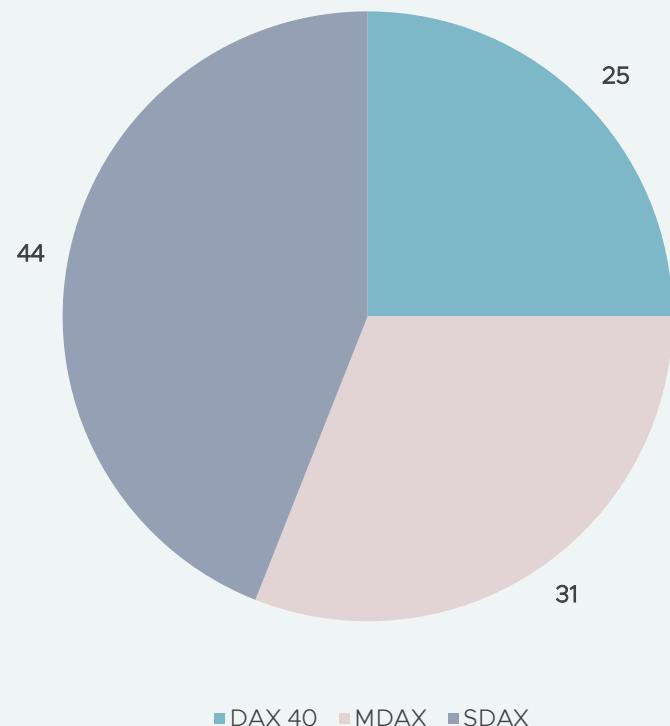
	# Questions
Governance structure & Business conduct	81
General Requirements	60
Materiality & Strategy	49
Own workforce	95
Workers in the value chain	50
Affected Communities	44
Consumers and end-users	47
Climate change	143
Pollution	25
Water and marine resources	26
Biodiversity and ecosystems	68
Resource use and circular economy	32

**4.000 Variablen  
> 700 Fragen**

# ANALYSE VON 160 UNTERNEHMEN & IHRER BERICHTSPRAXIS

CON01\_2, N=160, %, Single Select

## UNTERNEHMEN NACH INDEX (DAX40 N=40, MDAX N=50, SDAX N=70)



Acc01 & Metadaten, N=160, %

**160 Unternehmen**  
DAX 40, MDAX, SDAX

**48 Branchen**  
Nach SASB-Einordnung

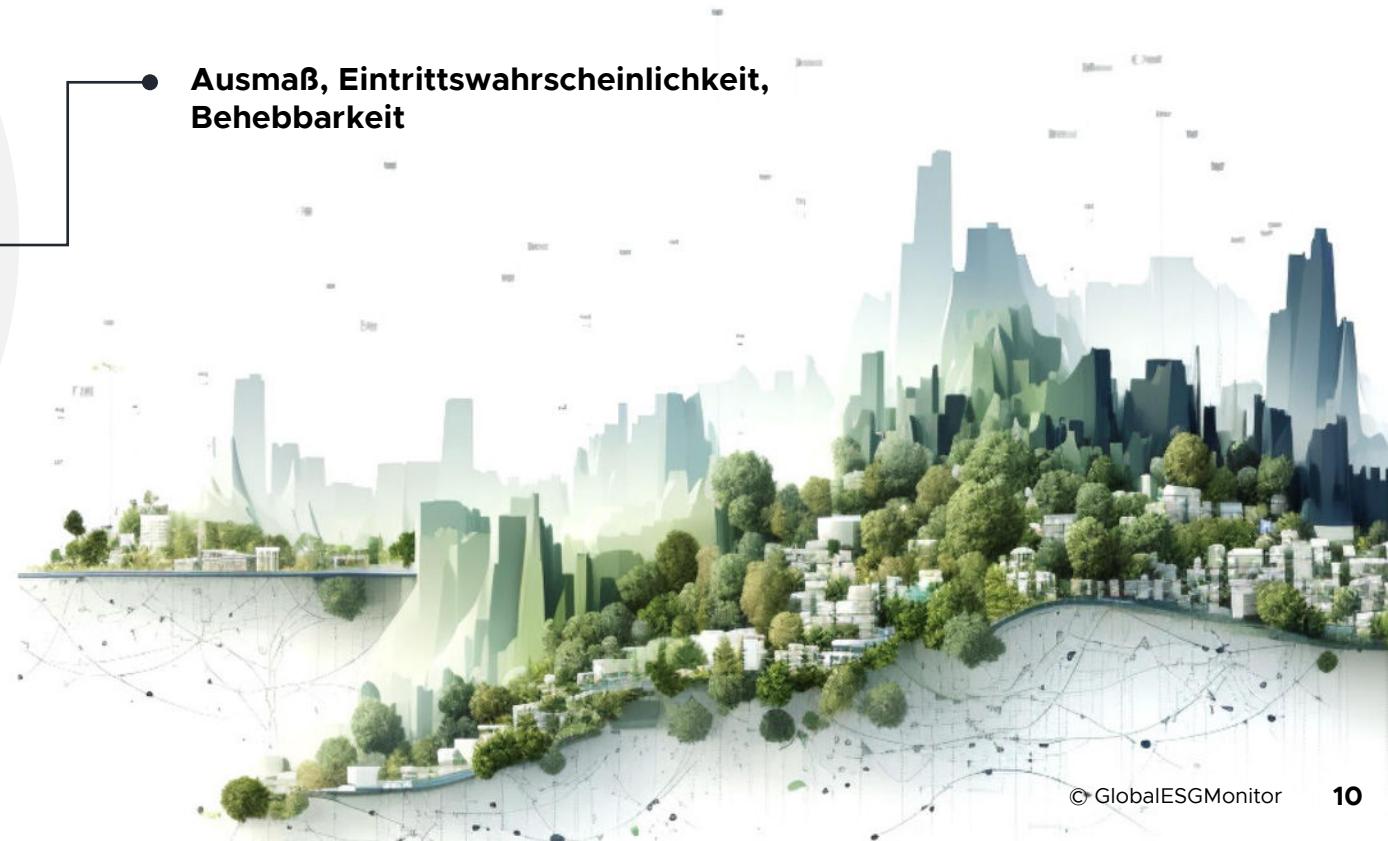
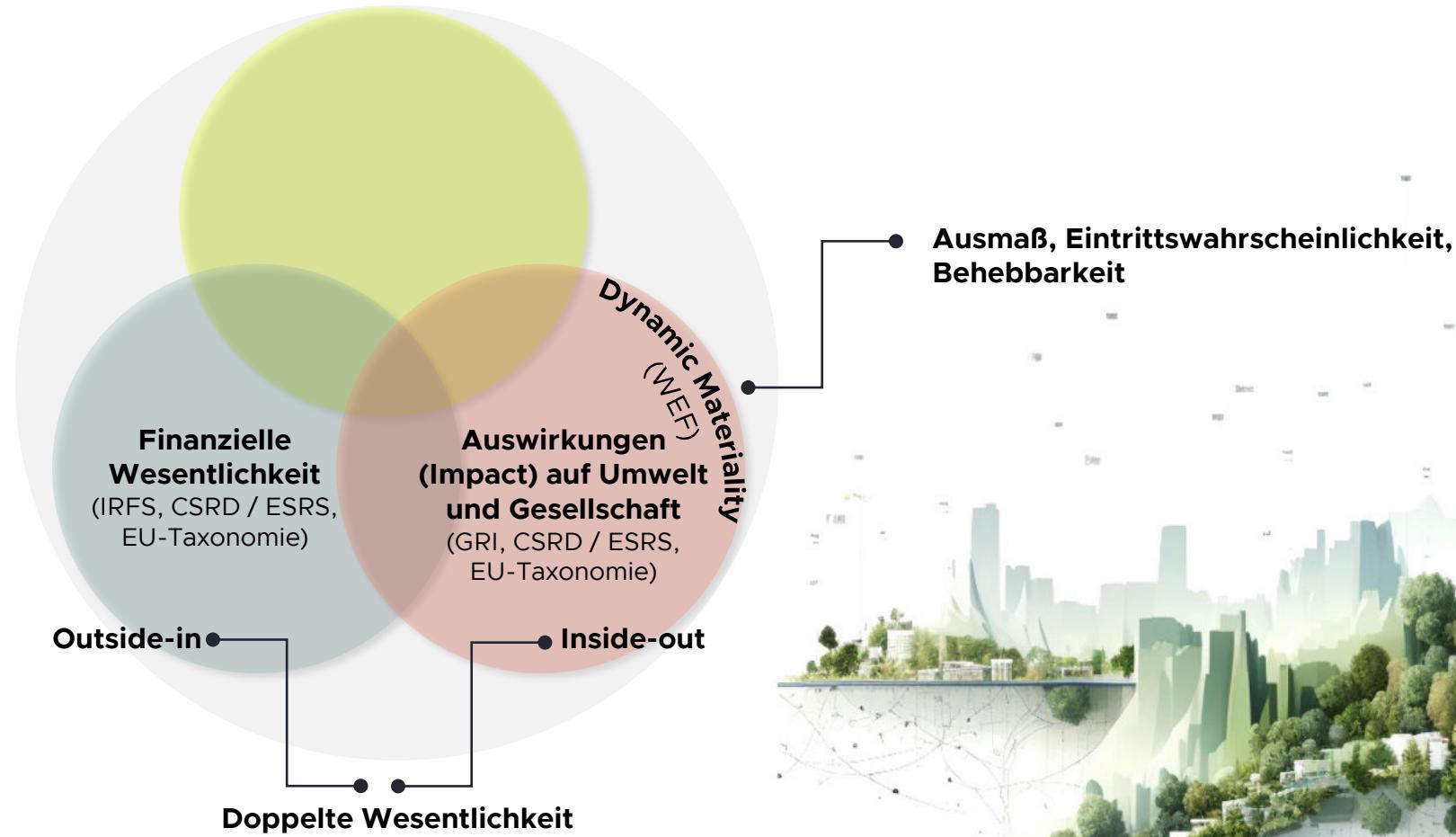
**358 Berichte**  
Nachhaltigkeitsberichte

# **DOPPELTE WESENTLICHKEIT**

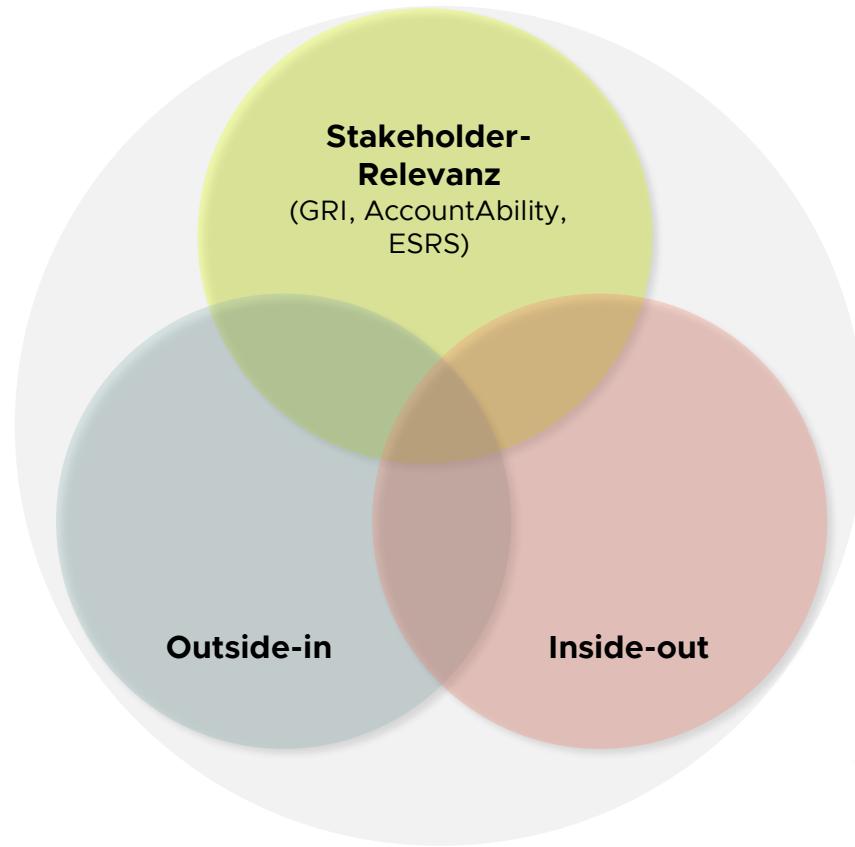
## **KEY INSIGHTS 2023 (AUSZUG)**



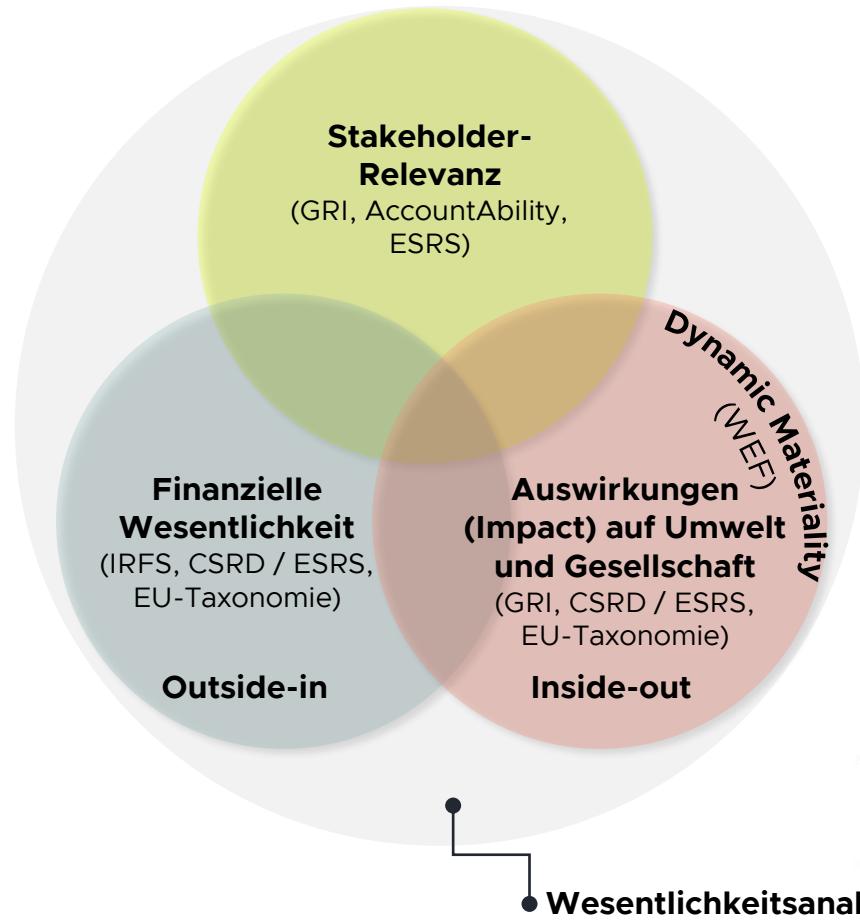
# DAS KONZEPT DER DOPPELTEN WESENTLICHKEIT



# UNTERSCHIEDLICHE KONZEPTE, BEGRIFFE & IDEALE ERSCHWEREN DIE AUSEINANDERSETZUNG



# DIE WESENTLICHKEITSANALYSE



“It must be meaningful and clear and then it is easy to comply.”

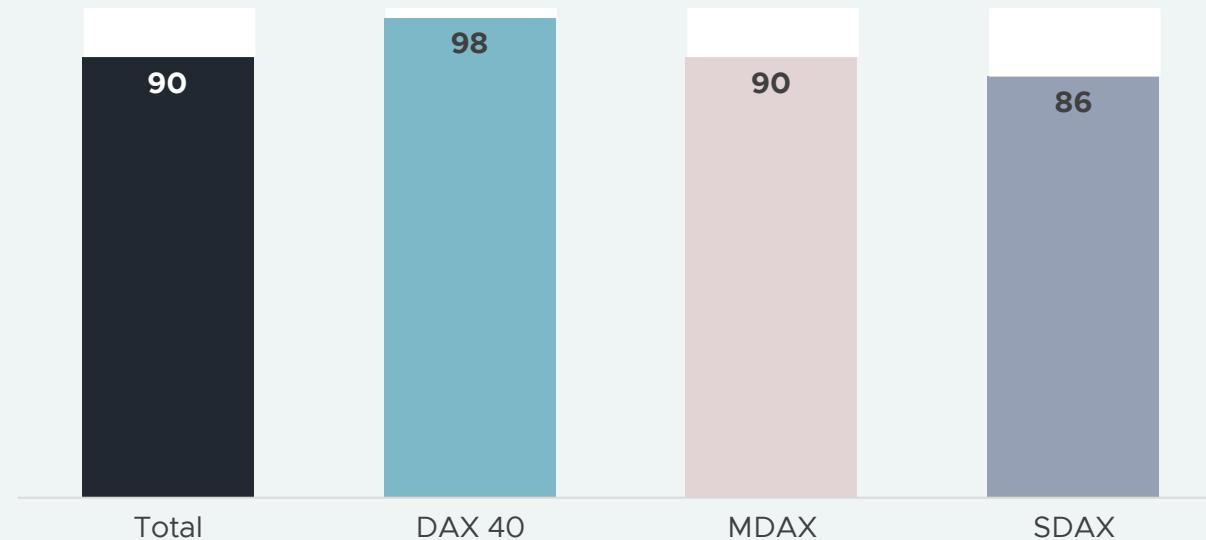
Eelco van der Enden (GRI CEO auf der EFRAG Conference 2023)



# DURCHFÜHRUNG VON WESENTLICHKEITSANALYSEN IN DER DAX FAMILIE

STR09, N=160, %, Single Select

## GENAUERE ANGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG DER WESENTLICHKEITSANALYSE



WO SOLLEN DIE  
UNTERNEHMEN ANFANGEN?



## **SCHRITT 1: FESTLEGUNG DER WESENTLICHEN THEMEN NACH ESRS**

**Definiere das Thema, das Du auf Sub- oder Sub-Sub-Thema-Ebene bewertest.**

## **SCHRITT 1: FESTLEGUNG DER WESENTLICHEN THEMEN NACH ESRS**

**Definiere das Thema, das Du auf Sub- oder Sub-Sub-Thema-Ebene bewertest.**

**WIE GUT MACHEN DAS  
DIE UNTERNEHMEN DER  
DAX-FAMILIE?**

# MANCHMAL SIND DIE THEMEN NOCH ZU BREIT ODER ZU ABSTRAKT FORMULIERT

Metadaten

## BEISPIELE THEMENFORMULIERUNGEN

„CARING FOR THE ENVIRONMENT“

„MEMBERSHIP“

„CERTIFICATIONS“

„PRODUCT RESPONSIBILITY“

„IMPROVE POSITIVE IMPACT ON SOCIETY & THE ENVIRONMENT“

„PROTECTING THE ENVIRONMENT“

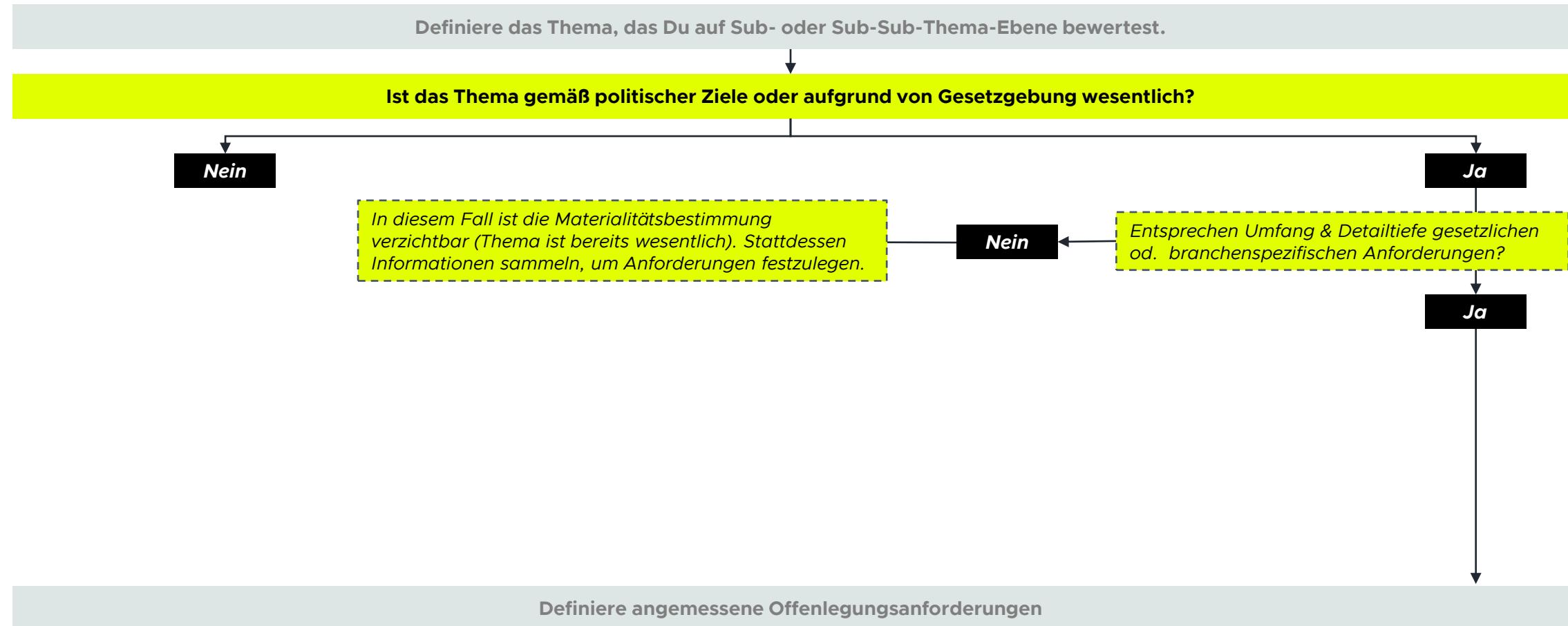
„SOCIAL ACTIVITIES“

„INNOVATION“

„INDUSTRY“

„LONG TERM PROFITABLE GROWTH“

## SCHRITT 2: SIND THEMEN AUFGRUND POLITISCHER VORGABEN FÜR MEIN UNTERNEHMEN WESENTLICH?



# BEITRAG ZUR AGENDA 2030

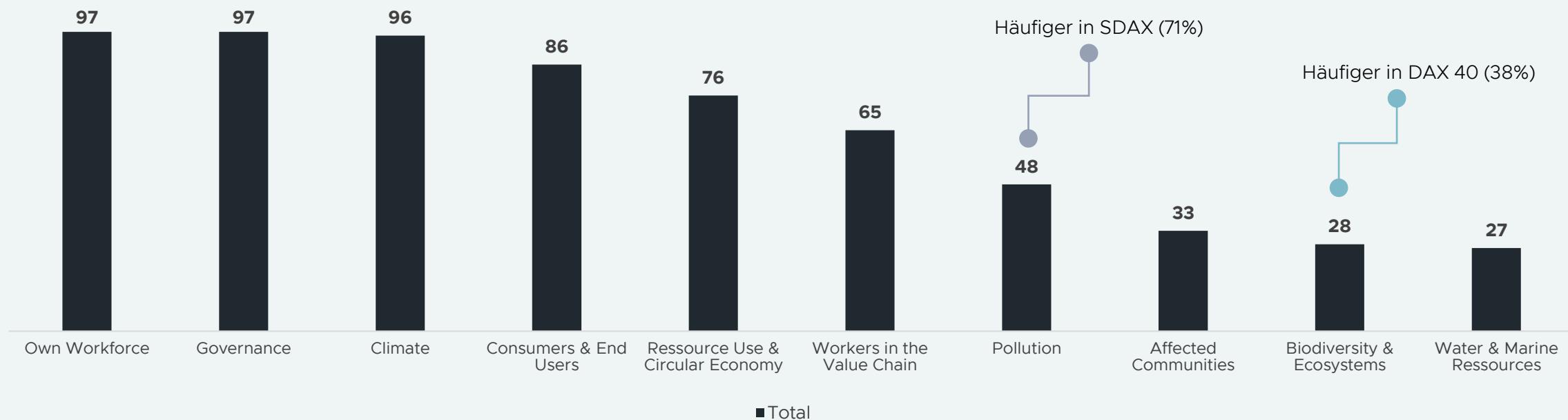


**28% der Unternehmen machen keine Angaben zu ihren Beiträgen zur Agenda 2030**

# BEDEUTUNG DER ESRS TOPIC STANDARDS FÜR DIE DAX-FAMILIE

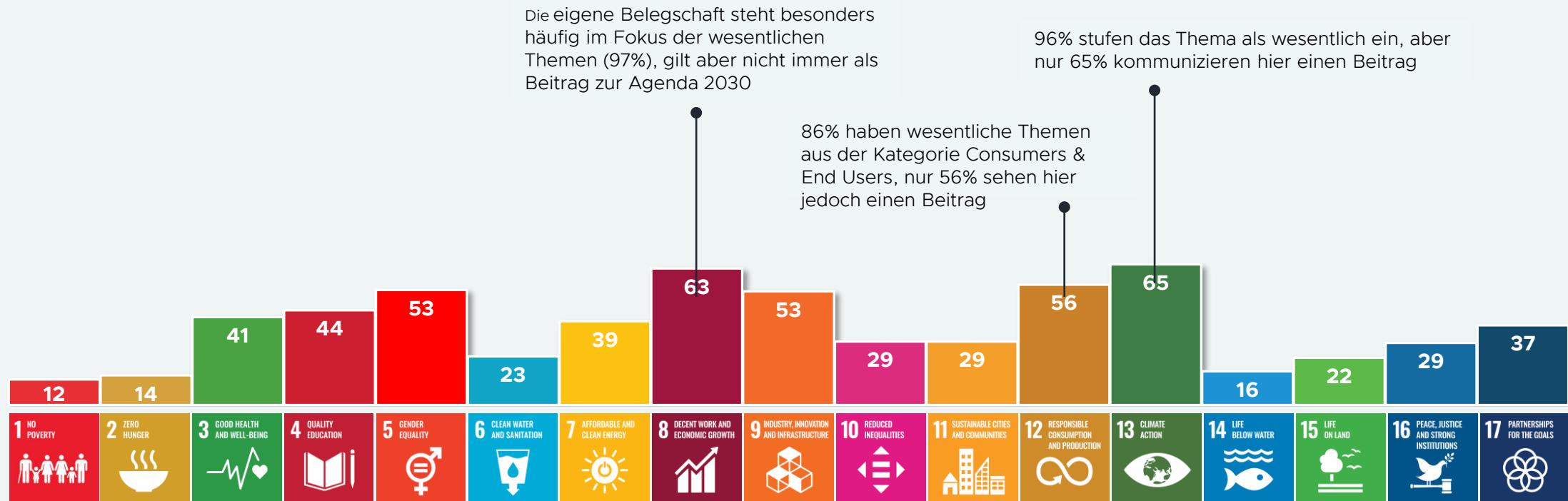
CON01\_3, N=160, %, Multiple Select

## ZUGEORDNETE ESRS TOPIC STANDARDS (TOTAL)



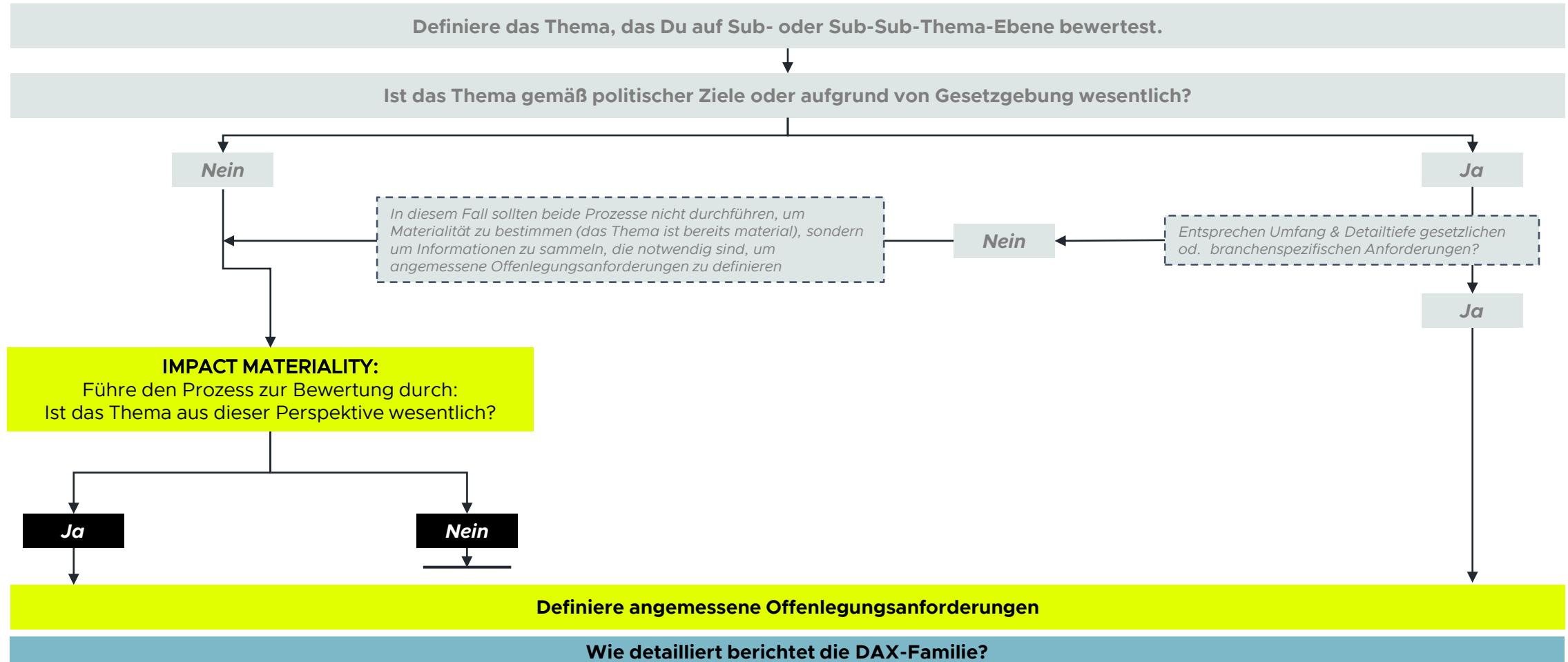
**Fokus auf Workforce, Governance & Klima.  
Mangel an Wasser-Management & Biodiversität.**

# LEARNING: PRÜFEN, OB DIE WESENTLICHEN THEMEN EINEN BEITRAG ZUR AGENDA 2030 LEISTEN



**28% der Unternehmen machen keine Angaben zu ihren Beiträgen zur Agenda 2030**

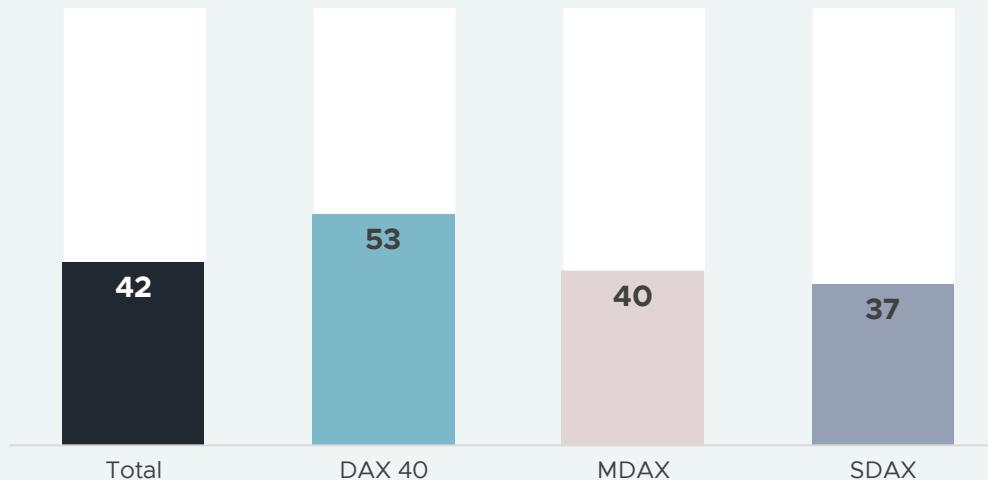
## SCHRITT 3: IMPACT MATERIALITY



# IMPACT MATERIALITY

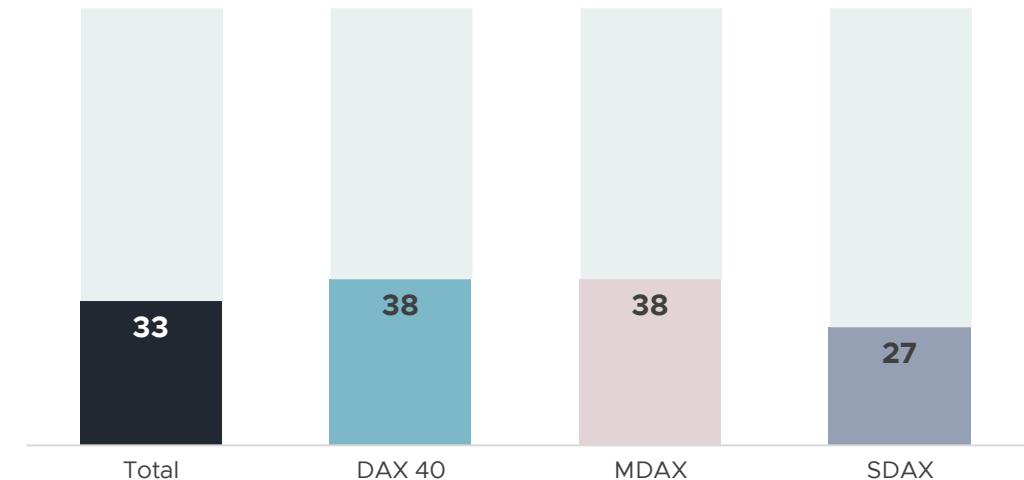
STR12, N=160, %, Single Select

**GENAUERE BESCHREIBUNG VON WESENTLICHEN  
POSITIVEN & NEGATIVEN AUSWIRKUNGEN (IMPACTS)**



STR13, N=160, %, Single Select

**BESCHREIBUNG VON ART & UMFANG DER WESENTLICHEN  
NEGATIVEN & POSITIVEN AUSWIRKUNGEN (IMPACTS)**

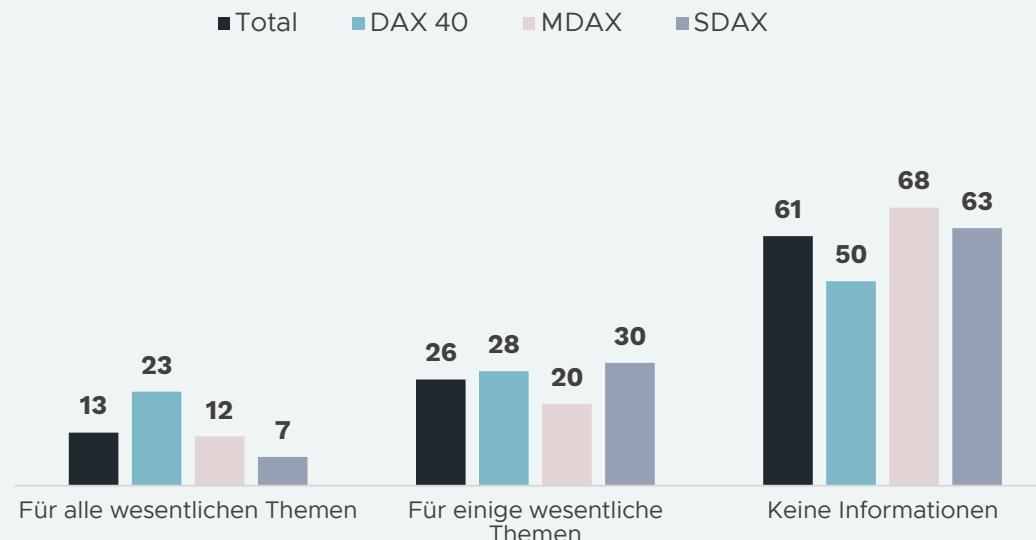


**Die Unternehmen der DAX-Familie müssen im Zusammenhang mit ihren wesentlichen Themen noch systematischer und übersichtlicher über ihren Impact berichten, um CSRD/ESRS-konform zu sein.**

# IMPACT MATERIALITY: MANGELNDE KLARHEIT BEI ERGEBNISSEN & KONSEQUENZEN

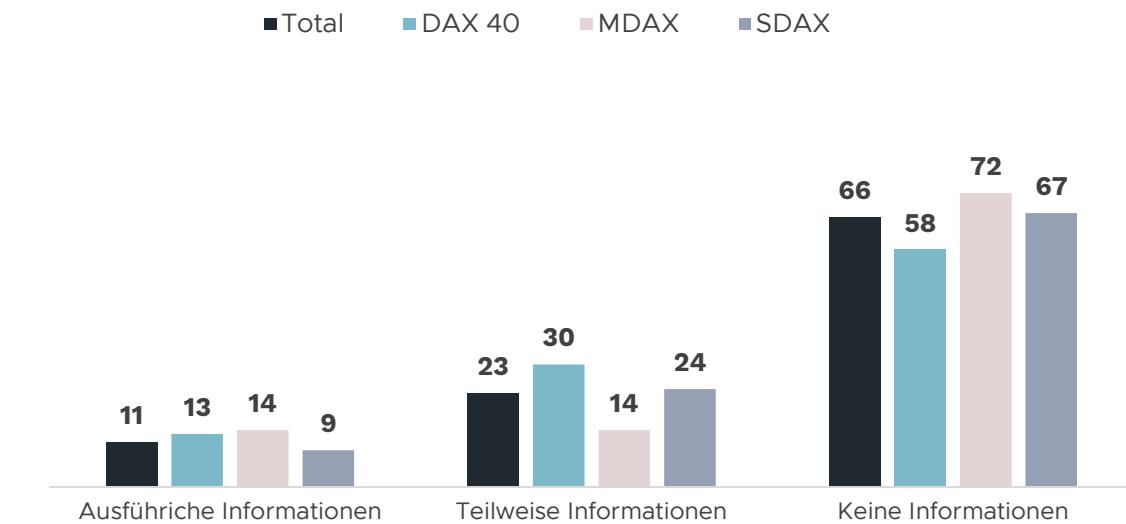
STR16, N=160, %, Single Select

## WESENTLICHE AUSWIRKUNGEN (IMPACTS) AUFGRUND VON AKTIVITÄTEN, GESCHÄFTSBEZIEHUNGEN UND/ODER DER WERTSCHÖPFUNG



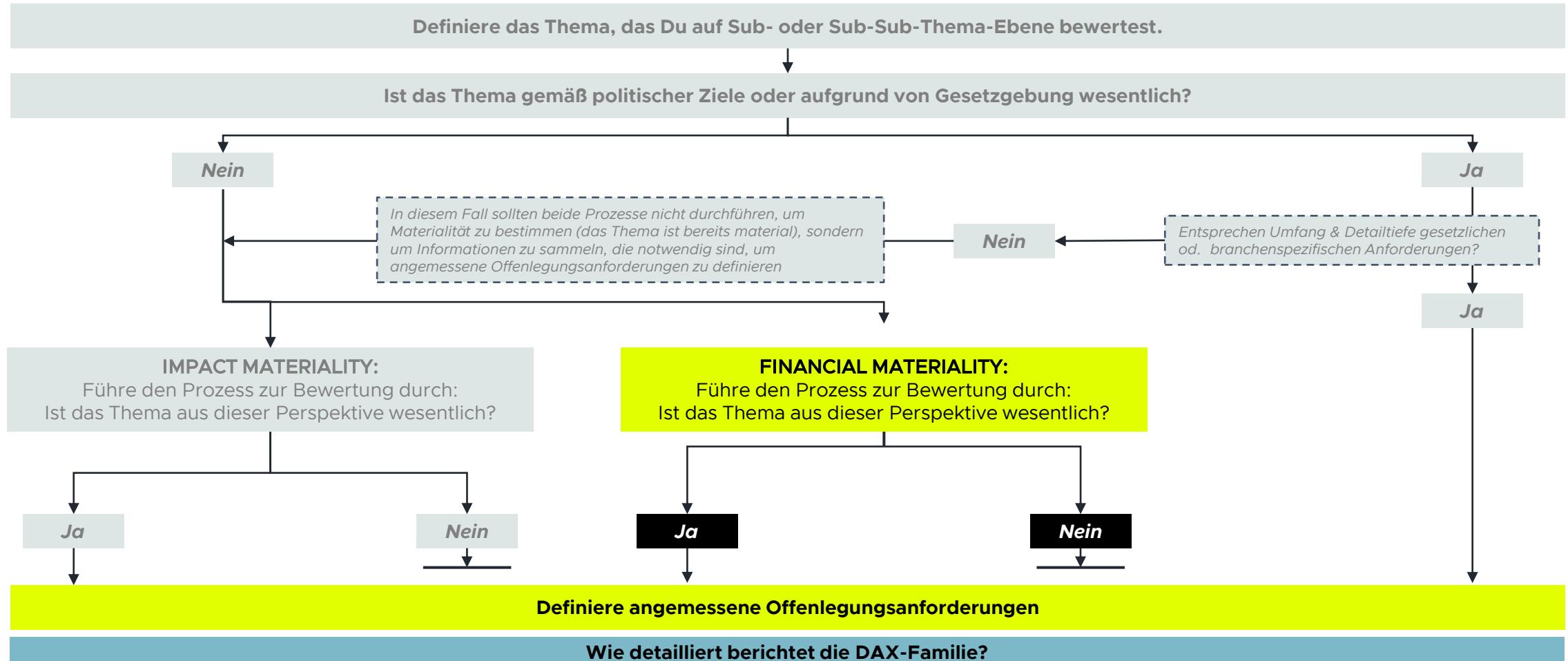
STR17, N=160, %, Single Select

## ERLÄUTERUNG, OB & WIE DIE WESENTLICHEN AUSWIRKUNGEN (IMPACTS) MIT STRATEGIE & GESCHÄFTSMODELL ZUSAMMENHÄNGEN



**Für eine systematische Impact-Beschreibung ist es notwendig, die Quelle des Impacts (Aktivitäten, Geschäftsbeziehungen, Wertschöpfung) und dessen Verbindung zur aktuellen Strategie und/oder dem Geschäftsmodell anzugeben.**

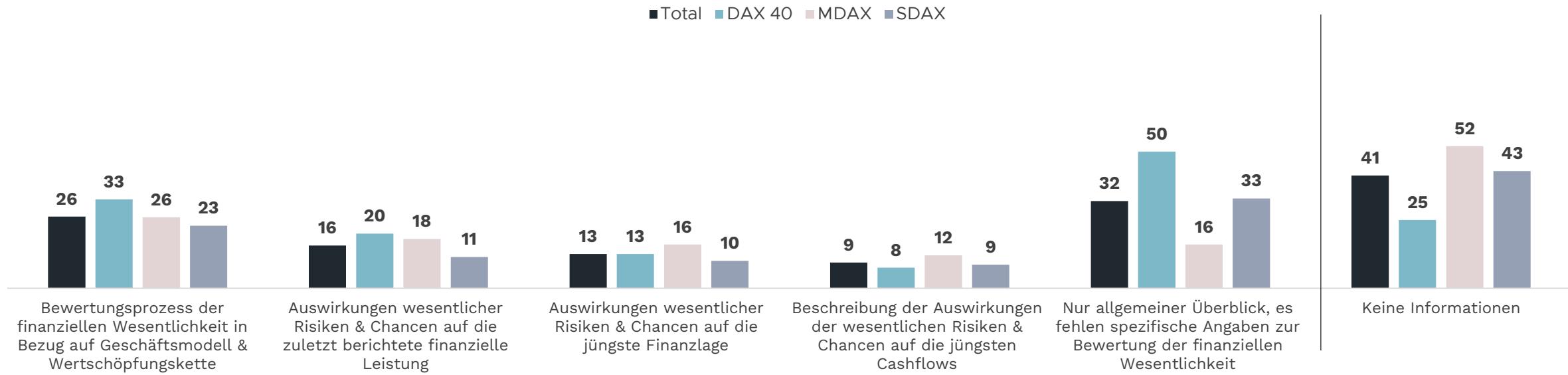
## SCHRITT 4: FINANCIAL MATERIALITY



# FINANCIAL MATERIALITY: UNTERNEHMEN BLEIBEN VAGE BEI DEN FINANZIELLEN AUSWIRKUNGEN

STR20, N=160, %, Multiple Select

**ERLÄUTERUNG, WIE DIE FINANZIELLE LEISTUNG IN BEZUG AUF RISIKEN UND CHANCEN FÜR GESCHÄFTSMODELL UND WERTSCHÖPFUNGSKETTE BEWERTET WURDEN (PERFORMANCE, FINANZLAGE, CASHFLOWS)**

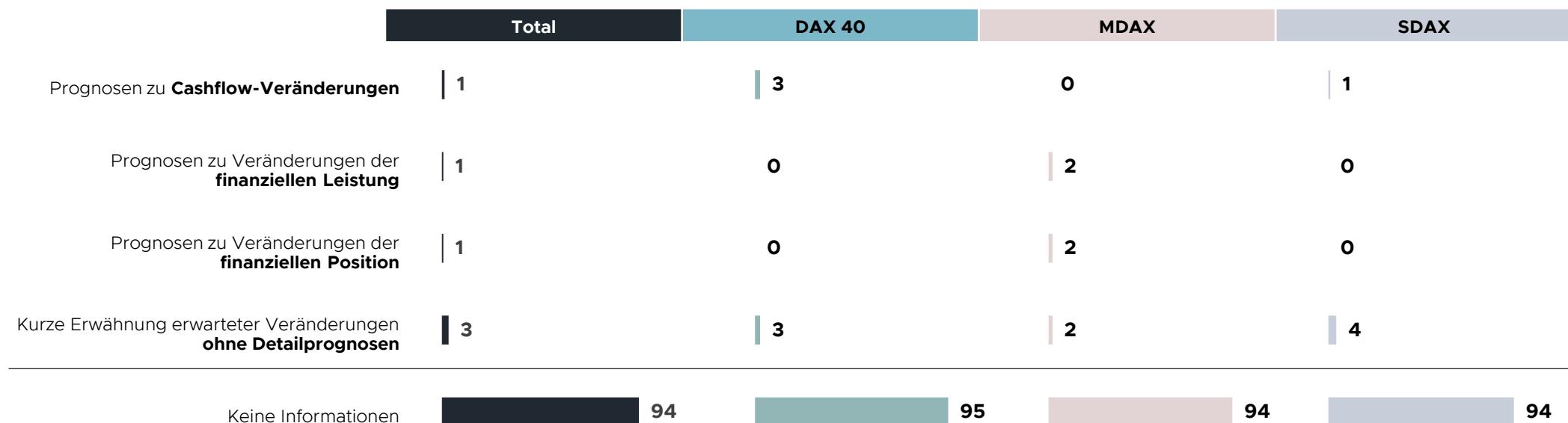


**Für das systematische Reporting zur Financial Materiality wird eine Erläuterung verlangt, wie die finanzielle Leistung bewertet wird. Dabei sind Risiken und Chancen ebenso zu berücksichtigen wie Performance, Finanzlage und Cashflows. Hier haben vor allem MDAX und SDAX noch Nachholbedarf.**

# FINANCIAL MATERIALITY: KAUM ZUKUNFTSPROGNOSEN UNTER BERÜKSICHTIGUNG MATERIELLER RISIKEN & CHANCEN

STR21, N=160, %, Multiple Select

**ANGABE, WIE DAS UNTERNEHMEN ERWARTET, DASS SICH CASHFLOWS, FINANZIELLE LEISTUNGSFÄHIGKEIT & FINANZLAGE IM LAUFE DER ZEIT UNTER BERÜKSICHTIGUNG WESENTLICHER THEMEN VERÄNDERN WERDEN**



**Ebenfalls gefordert: Zukunftsprognosen in Bezug auf Cashflows, finanzielle Leistungsfähigkeit und Finanzlage. Hier mangelt es in allen Indizes noch an Best Practice-Beispielen.**

# UND WIE KOMMEN DIE STAKEHOLDER INS SPIEL?

**Klarheit über finanzielle Auswirkungen:**  
Risiken und Chancen identifizieren

**Klarheit über Art, Natur & Ausmaß von Auswirkungen:**  
Auswirkungen identifizieren

**Berichterstattungsqualität erhöhen:**  
Richtige Kontextualisierung, Erhöhung von Nachvollziehbarkeit und Glaubwürdigkeit

**Anpassung an Erwartungen:**  
Resilienz erhöhen durch Anpassung an verändernde soziale und ökologische Normen

**Strategische Entscheidungsfindung:**  
„informierter Entscheidungen“

**Transparenz & Vertrauen schaffen bzw. erhöhen**

# HERAUSFORDERUNG: UNVOLLSTÄNDIGE ANGABEN ZU DEN WESENTLICHEN THEMEN.

## DATENBASIS: AUSSAGE ZU DEN WESENTLICHEN THEMEN EINES DAX-UNTERNEHMENS

2022

„Insbesondere wurden alle bestehenden wesentlichen Themen vollständig bestätigt. Das Thema der Biodiversität wurde als neues wesentliches Thema identifiziert.“

2021

„2021 gab es keine wesentlichen Änderungen gegenüber der Themenliste für 2020.“

2020

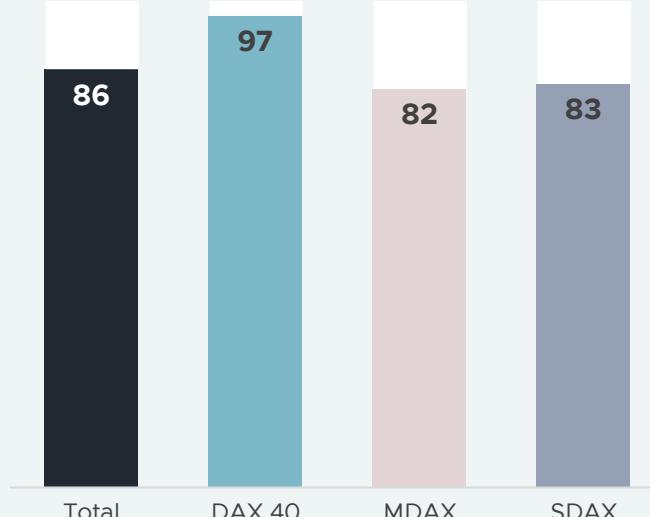
„Als Ergebnis dieser Analyse ist die Liste der wesentlichen Themen im Jahr 2020 um Steuern ergänzt worden.“

**Die vollständige Auflistung der wesentlichen Themen erleichtert Stakeholdern die Nachvollziehbarkeit und Informationssuche.**

# EINBLICKE IN DEN STAKEHOLDER ENGAGEMENT-PROZESS

STR01, N=160, %, Multiple Select, aggregiert Yes

## UNTERNEHMEN, DIE UMFASSEND ÜBER EINEN ENGAGEMENT-PROZESS BERICHTEN



STR01, N=160, %, Multiple Select

## DETAILS ÜBER DIESEN PROZESS (NACH FREQUENZ)

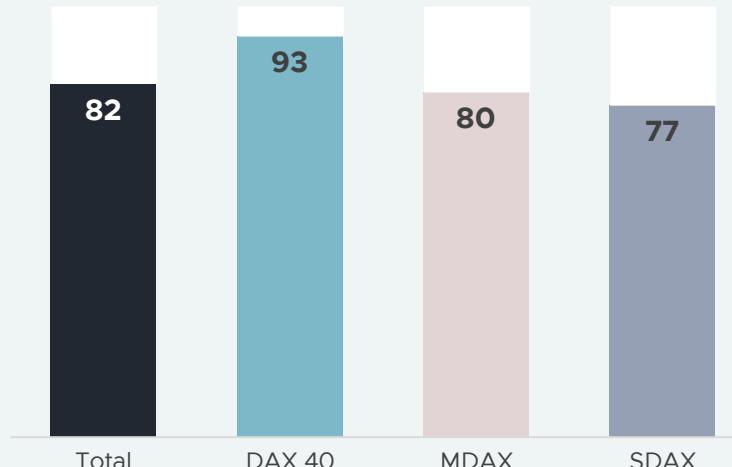
	Total	DAX 40	MDAX	SDAX
Engagement-Methoden	71	83	68	67
Stakeholder-Kategorien	65	75	62	61
Dialog-Formen	62	80	60	53
Prozess <b>Identifizierung &amp; Priorisierung</b> der Stakeholder	40	58	34	34
Liste der <b>Stakeholder</b> , mit denen ein <b>Engagement</b> erfolgte	39	50	36	36
Organisation des <b>Engagement-Prozesses</b>	39	55	36	31
Unternehmen gibt an, <b>kein Engagement</b> zu haben	1	3	/	/
Keine weiteren Informationen	14	3	18	17

**Hohe Frequenzen für die Angabe, dass ein Stakeholder-Engagement-Prozess durchgeführt wurde. Allerdings bleiben wesentliche Details des Prozesses, wie die Identifikation und Priorisierung der Stakeholder, oft im Dunkeln.**

# STAKEHOLDER-INTERESSEN & -PERSPEKTIVEN BERÜCKSICHTIGT, ABER AUSWIRKUNGEN UNKLAR

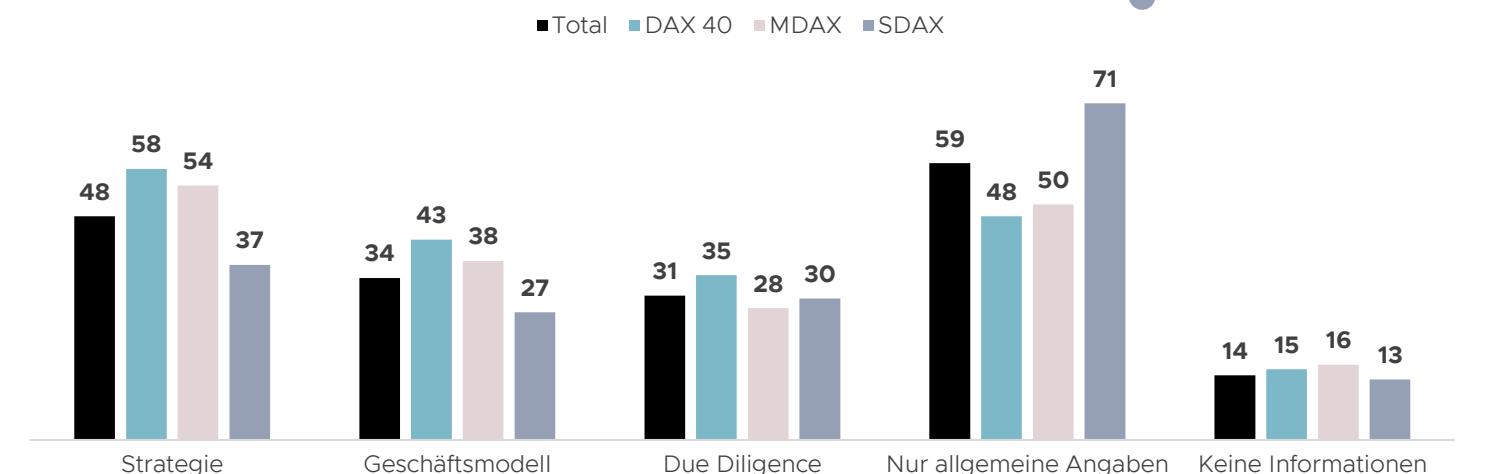
STR05, N=160, %, Single Select

## BERÜCKSICHTIGUNG DER STAKEHOLDER-ANSICHTEN BEI STRATEGIE, GESCHÄFTSMODELL UND/ODER WESENTLICHKEITSBEWERTUNG



STR06, N=160, %, Multiple Select

## ANGABEN, WAS IM EINZELNEN BERÜCKSICHTIGT WURDE



**Die Interessen und Perspektiven der Stakeholder werden berücksichtigt.  
Jedoch bleibt vielfach unklar, in welchem Umfang und auf welche Weise diese Berücksichtigung konkret Einfluss auf die Unternehmensstrategie, das Geschäftsmodell oder Due-Diligence-Prozesse hat.**

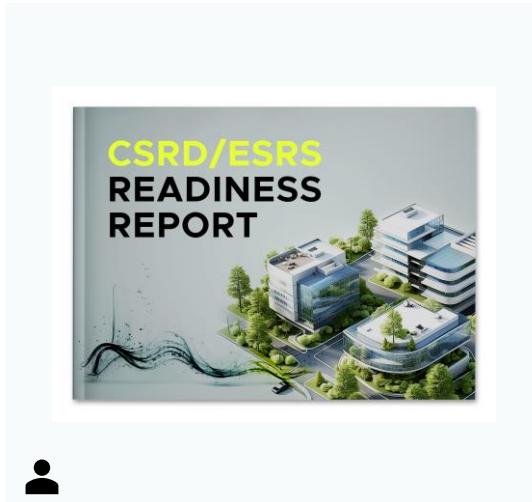
# EXECUTIVE SUMMARY

- **Wesentlichkeitsanalyse:** Noch nicht alle Unternehmen berichten aussagekräftig über ihre Wesentlichkeitsanalyse. Häufig fehlen wichtige Details, aber es gibt auch schon einige Best Practice-Beispiele.
- **ESRS-Vorgaben** zur Definition der wesentlichen Themen auf Subtopic-Ebene sind für Stakeholder nicht immer nachvollziehbar.
- **Stakeholder Engagement:** Häufig genutzt. Ausmaß der Nutzung des Potenzials bleibt jedoch ungewiss.
- **Impact Materiality:** Mangelnde Klarheit bei Ergebnissen und Konsequenzen. Ausmaß, Umfang und Schwere der Impacts werden nicht systematisch kommuniziert.
- **Financial Materiality:** Unternehmen bleiben wage, wie sie ihre finanziellen Auswirkungen bestimmt haben und machen nur selten Zukunftsprognosen in Bezug auf Cashflows, finanzielle Leistungsfähigkeit und Finanzlage.

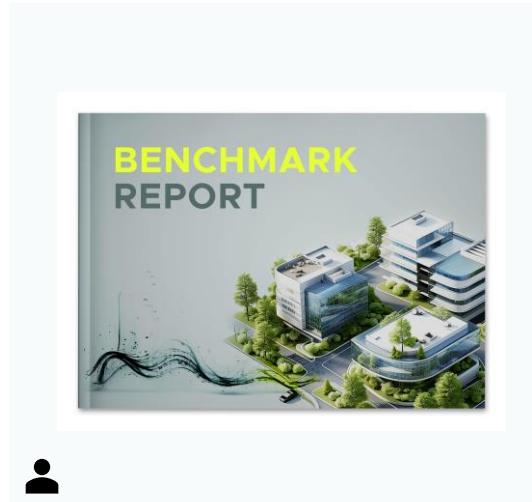
# DIE REPORTS



Unser **Challenger Report** bietet einen kurzen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse aller Unternehmen, die an unseren Awards teilnehmen. Er spiegelt die Gesamtleistung sowie die individuelle Leistung in allen Schlüsseldimensionen wider.



Unser **CSRD and ESRS Readiness Report** zeigt Ihnen den Erfüllungsgrad der CSRD/ESRS-Vorgaben auf. Zusätzliche Machbarkeitsbewertungen bilden eine wichtige Grundlage für die Erstellung einer Roadmap und zur Vermeidung regulatorischer Risiken.



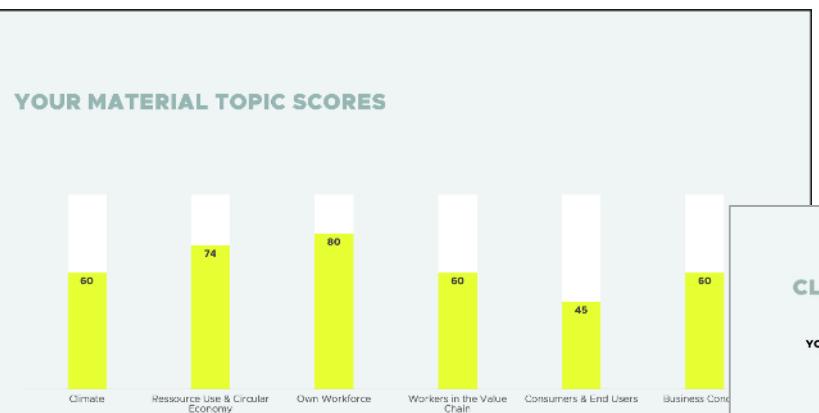
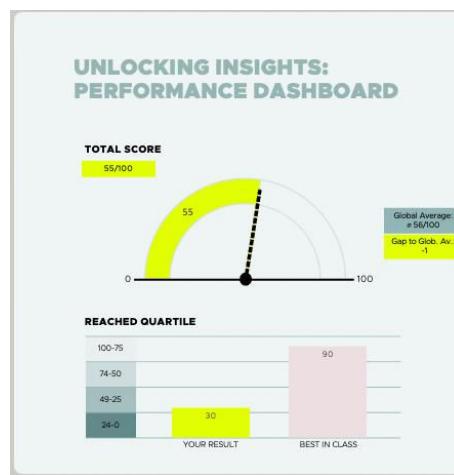
Unser **Benchmark-Bericht** enthält eine branchenspezifische Analyse, die es Ihnen ermöglicht, Ihre Leistung im einzuschätzen. Er liefert Sektor-Durchschnittsdaten und andere Referenzpunkte, um Ihre Leistung innerhalb Ihrer Peergroup besser einzuordnen.



Unser **Official Report** bietet deskriptive Daten zu verschiedenen Stichproben und zeigt den aktuellen Stand sowie Stärken und Schwächen in der nichtfinanziellen Berichterstattung. Er stellt nur die Spitze des Eisbergs der umfassenden Daten dar, die wir zur Verfügung stellen können.

Für jedermann erhältlich

Auf Anfrage erhältlich



### STREAMLINING REPORTING: ACHIEVING COMPLIANCE WITH HARD & SOFT LAWS – SELECTED DATA

Folgende Reporting-Gesetze werden im Bericht referenziert

INFR	No. of Pages	Sample Company	Erfüllungsgrad (%)
Scope INFR	1	(-)	20
Maximum	389		

INFR	No. of Pages	Sample Company	Erfüllungsgrad (%)
Scope SNFR	73	(-)	25
Maximum	499		

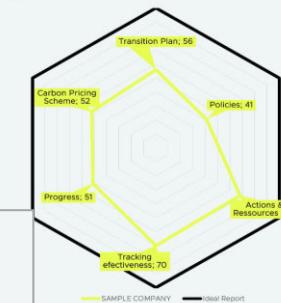
Standardisierung des Berichtes

GRI	IFRS 2	TCFD	Sample Company	Erfüllungsgrad (%)
(-)	(-)	(-)	40	
(-)	(-)	(-)	35	
(-)	(-)	(-)	40	

3 Zahl der referenzierten Rahmenwerke

### CLIMATE DASHBOARD

YOUR SCORES



### BEST IN CLASS SCORES

LISTED FEATURES	Best in Class
Transition Plan	56
Policies	41
Actions & Resources	68
Tracking effectiveness	70
Progress	51
Carbon Pricing Scheme	52

© GlobalESGMonitor 13



**ESGeht um...**  
Impact  
Integrität  
Die Besten  
ESGeht um Mitmachen

Measuring and Rewarding  
ESG transparency worldwide

The Integrity Star Summit &  
Award by Global ESG Monitor

11. & 12. SEPTEMBER 2024

# CONTACTS GLOBAL ESG MONITOR



**Ariane Hofstetter**

Co-Founder,  
[hofstetter@globalESGMonitor.com](mailto:hofstetter@globalESGMonitor.com)



**Michael Diegelmann**

Co-Founder,  
[diegelmann@globalESGMonitor.com](mailto:diegelmann@globalESGMonitor.com)

This document is confidential and intellectual property of the authors. The following document for the award ceremony and summit presented here was created by Michael Diegelmann, cometis AG and Ariane Hofstetter, KOHORTEN, Institut für Sozial- & Wirtschaftsforschung GmbH & CO.KG. Legally responsible: cometis AG, Unter den Eichen 7 | 65195 Wiesbaden/Germany.

[www.globalESGmonitor.com](http://www.globalESGmonitor.com)